

Protokoll

über die Eröffnungssitzung des Landtages vom 25. Oktober
1909.

I. Anwesend sind der Herr Regierungschef fstl. Kabinettsrat v. In der Maur und sämtliche Abgeordnete mit Ausnahme des Landestierarzt L. Marxer, der sich entschuldigt hatte.

II. Der Herr Regierungschef verliest das Handschreiben Seiner Durchlaucht, wornach die Eröffnung der heurigen Landtagssession auf 25. Oktober festgesetzt und er zum fstl. Regierungskommissär bestellt wurde.

III. Unter dem Vorsitze des Alterspräsidenten J. Kaiser wurde das Landtagsbureau gewählt und zwar als Präsident Dr. Albert Schädler mit 13, als Vizepräsident Friedrich Walser mit 12, als Sekretäre Franz Josef Marxer und Oberlehrer Feger mit 11 bzw. 8 Stimmen; die Gewählten erklären, die Wahl annehmen zu wollen, worauf der Herr Reg.-Kommissär erklärt, die Bestätigung Seiner Durchlaucht sofort telegraphisch einholen zu wollen.

IV. Herr fstl. Kabinettsrat fordert die Abgeordneten auf, ihr Beileid zu den schmerzlichen Verluste, den der Herr Präsident durch den kürzlich erfolgten Tod seines so früh dahin gerafften Sohnes erlitten hat, durch Erheben von den Sitzen auszudrücken - was geschieht.

V. Nachdem der Herr Präsident die Kundgebung verdankt hatte, übermittelt der Regierungskommissär den Entwurf des Finanzgesetzes samt dem Landesvoranschlag für das Jahr 1910, den Entwurf eines Gesetzes über die Neuprtägung von liechtensteinischen Silbermünzen und

den Entwurf einer neuen Gewerbeordnung nebst zwei Mitteilungen über die Höchste Genehmigung der im Vorjahre zum Beamtengehaltsgesetz beschlossenen Vorschläge.

VI. In die Finanzkommission wurden gewählt: Dr. A. Schädler und Franz Schlegel mit je 11, Lorenz Kind und Friedrich Walser mit je 10 und J. Kaiser mit 8 Stimmen.

VII. In Anbetracht der Wichtigkeit der Sache fand der Antrag die einhellige Zustimmung, für die Durchberatung der Gewerbeordnung eine Siebnerkommission zu bestellen, in welche gewählt wurden: Dr. A. Schädler mit 13, F. Walser, Lorenz Kind und Franz Schlegel mit je 12, Bargetze mit 10, Kaiser mit 9 und F. J. Beck mit 8 Stimmen; hiezu bemerkt der Reg. Kommissär, daß zu diesen Beratungen der Gewerbeinspektor für Vorarlberg, Parteien aus dem Industrie- und Baugewerbe sowie aus dem Handwerkerstand einzuladen beziehungsweise zuzuziehen wären.

V a d u z , 25. Oktober 1909.

gez. Jk. Kaiser.

gez. A. Feger.

gez. Josef Marxer.

In der heutigen Sitzung genehmigt.

Vaduz, 15. November 1909.

gez. Dr. Alb. Schädler.